

Schlieren, 12.01.2020

Thomas Widmer  
Parlamentsmitglied QVS

Stadtrat Schlieren  
Stadtkanzlei  
8952 Schlieren

### **Kleine Anfrage**

#### *Auflösung des Kleintiergeheges*

Wie im Protokollauszug der Stadtratssitzung vom 18. Dezember zu erfahren ist, soll im 2020 das Kleintiergehege mit Parkanlage an der Freiestrasse 19 aufgelöst werden. Auf der Parzelle über der Zivilschutzanlage besteht seit über 30 Jahre eine von Alt und Jung sehr beliebte Kleintierzucht mit verschiedenen Sitzbänken und diversen grossen Bäumen zum Verweilen. Nun sollen die Tiere umplatziert werden und der Rückbau der Anlage im April 2020 erfolgen.

Meine Fragen:

- Welche Varianten wurden geprüft, um den Fortbestand des Kleintiergeheges zu ermöglichen und wieso werden diese Varianten nicht umgesetzt?
- Wurden Freiwillige gesucht oder Verein/Organisationen angeschrieben um die Weiterführung zu ermöglichen? Was sind dazu die Resultate?
- Besteht eine Kostenschätzung wieviel es jährlich kosten würde, das Gehege durch die Stadt Schlieren weiterzuführen.
  
- Wie sieht der Rückbau des Geheges genau aus?
  - Bleiben Bäume und Sitzgelegenheiten bestehen?
  - Ist geplant, dass die Wiese beispielbar (Fussball etc.) wird? Oder als Spielplatz genutzt werden kann?
  - Könnten auf der Wiese auch Schrebergärten erstellt werden?
  - Ist längerfristig eine Überbauung des Grundstückes (Büro für Stadthaus, Bibliothek etc.) möglich oder schon geplant?
  
- Plant oder sieht die Stadt Schlieren vor, anderswo eine ähnliche Anlage oder Gehege mit Kleintieren oder sonstigen Tierhaltung?
- Prüft der Stadtrat die «Grünen Mitte» mit einer solchen Anlage zu gestalten?

Besten Dank für die schnelle Beantwortung dieser Fragen.

  
Thomas Widmer

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr.	A-Nr.	A/GP
<b>Z:</b>	<b>E: 13. Jan. 2020</b>	↓
Kopie		